

Wissener Schützenverein und Reservisten demonstrieren freundschaftliche Bande

RK Wisserland stellt Abordnung zum „Zapfenstreich“ anlässlich des hundertfünfundzwanzigsten Schützenfestes in Wissen

WISSEN. Alljährlich nimmt die Reservistenkameradschaft (RK) Wisserland mit einer Abordnung am „Großen Zapfenstreich“ anlässlich des Wissener Schützenfestes am Ehrenmal in den Steinbuschanlagen Wissen teil. Hierbei werden auch optisch die bereits vor längerer Zeit geknüpften freundschaftlichen Bande vor der würdigen und zugleich eindrucksvollen Kulisse der Steinbuschanlagen zwischen dem Schützenverein und der heimischen RK demonstriert. „Immer wieder ist es für uns eine Ehre, am „Zapfenstreich“ anlässlich des größten und bekanntesten Wissener Schützenfestes im nördlichen Rheinland – Pfalz mitwirken zu dürfen“, ist die einhellige Meinung. Im Fackelschein wird das stimmungsvolle Geschehen schon seit vielen Jahren von der Stadt- und Feuerwehrkapelle Wissen, zugleich Landesfeuerwehrmusikkorps Rheinland – Pfalz gestaltet. Schützenoffiziere und RK – Mitglieder treten am Ehrenmal uniformiert an und runden dieses musikalisch – militärische Zeremoniell eindrucksvoll ab. Hunderte von Zuschauern finden sich in jedem Jahr unter den alten Bäumen in den Steinbuschanlagen ein, um das feierliche Geschehen zu erleben. Am Ende sorgt ein Feuerwerk zwischen den Bäumen rund um das Ehrenmal für ein weiteres und zugleich überraschendes Vergnügen des Publikums. Beifall und anerkennende Worte aus den Reihen der anwesenden Bürger bezeugen Zustimmung zum Rahmen dieser Veranstaltung. (aw)

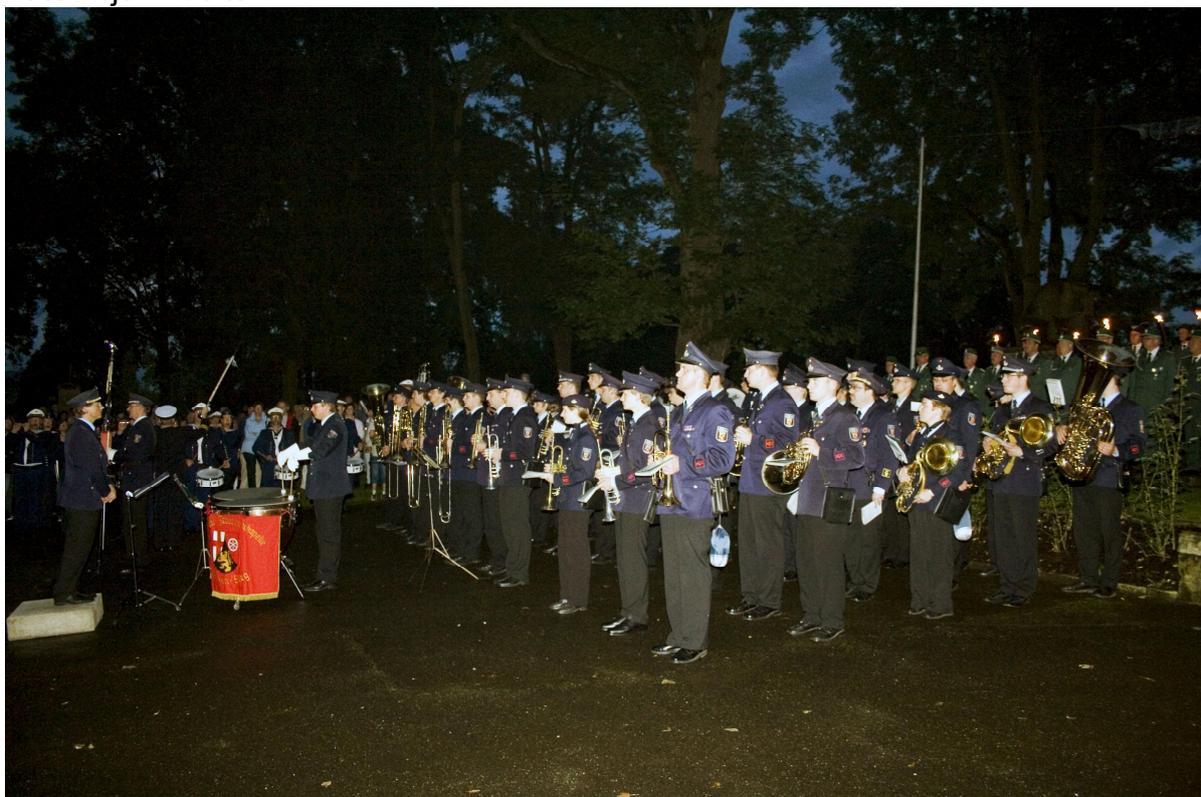


Angetreten am Ehrenmal war die Reservistenkameradschaft Wisserland.
Foto: Helga Wienand



Das Zeremoniell beginnt.

Foto: Björn Reiter



Das Landesfeuerwehrmusikkorps Rheinland – Pfalz spielt zu Beginn „Des Großen Kurfürsten Reitermarsch“ auf.

Foto: Björn Reiter



OTL d.R. Axel Wienand (links) und OFA Dr. Hans Bell (2.v.l.) erweisen den militärischen Gruß bei der Nationalhymne.

Foto: Björn Reiter



Auch das Repräsentationsorchester der weißrussischen Armee spielte vor dem Ehrenmal auf; ein Klangkörper der Spitzenklasse, den der Wissener Schützenverein gewinnen konnte.

Foto: Björn Reiter



Die Illumination am Ehrenmal leitet das Feuerwerk zur Begeisterung der Zuschauer in den Steinbuschanlagen ein.

Foto: Björn Reiter